



Aarau
Jan. 1984
Nr. 1
11. Jahrgang

Auflage:
1700 Expl.
Redaktion:
24 63 44

**TELLI-
POST**

Offizielles
Mitteilungs-
blatt des
Gemeinschafts-
zentrums Telli
und des
Quartiervereins

Liebe Tellianer

Am 31. Januar 1974, um 20.15 Uhr, eröffnete Herr Otto R. Wernle als Vorsitzender in der Aula der Gewerbeschule Aarau die Gründungsversammlung des Quartiervereins Telli und setzte damit, wie das Aargauer Tagblatt nachher zu berichten wusste, "einen beachtlichen Meilenstein". Ueber 80 Personen fanden sich im Gewerbeschulhaus ein und beschlossen "mit Begeisterung" die Gründung des Quartiervereins Telli. Das Aargauer Tagblatt berichtet weiter: "Die vorgelegten und gut vorbereiteten Vereinsstatuten wurden durchberaten und beschlossen, worin der Vereinszweck wie folgt umschrieben wurde: Der Verein setzt sich zum Ziel, die zwischenmenschlichen Beziehungen im Telli-quartier und die Kontakte mit den umliegenden

Quartieren und gegenüber der Stadt zu fördern, Probleme des Quartiers zu lösen und beim Betrieb des Gemeinschaftszentrums in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung sinnvoll mitzuwirken. Anschliessend wurden der Vereinsvorstand und der Präsident gewählt (Herr Tschanun, Präsident, Herren Sitter, Wernle, Bürli und Frau Pfenninger), so dass nun auch in organisatorischer und verfahrensmässiger Hinsicht eine aktive, initiative und zielstrebige Vereinsspitze zu weiteren Taten und weiterem Wirken vorhanden ist. Es ist zu hoffen, dass die Quartier-Einwohner interessiert mitmachen, sich einsetzen und so alle Voraussetzungen erfüllen, dass die von der Stadt und dem Ersteller der Telli-Ueberbauung eingerichteten Kontakt-, Bildungs- und Freizeitanlagen zweckmässig und im Interesse aller genutzt werden. Der Start war mehr als gut, so dass die Hoffnung auf gutes und gedeihliches Zusammenleben gerechtfertigt ist".

Wenn auch in diesen Aeusserungen noch einiges vom Zweckoptimismus der "Arbeitsgruppe Quartierverein" durchschimmert, welche die Statuten vorbereitet, und zusammen mit der "Arbeitsgruppe Gemeinschaftszentrum" die organisatorische Aufteilung der Aufgabenbereiche zwischen dem damals noch im Bau befindlichen Gemeinschaftszentrum und dem Quartierverein diskutiert und bereinigt hatte, so ist



Taschenstempel
Handstempel
Selbstfärbestempel
Metallstempel

Wir fabrizieren selbst ...



Berner AG 5001 Aarau
Büromaterial Stempelfabrik Kopierservice Lichtpausen
Kreuzplatz 135 Telefon 064 22 38 91

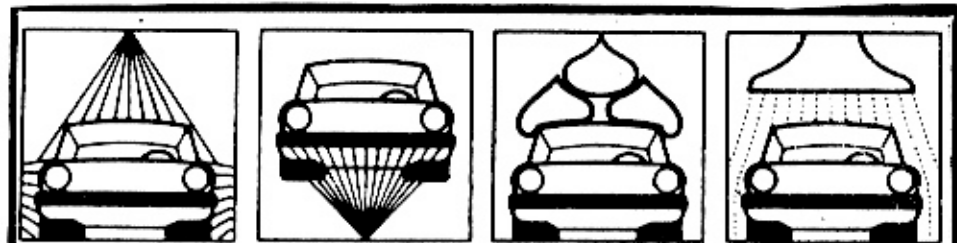
Gute Beratung
und kurze
Lieferzeiten



STEMPEL

doch festzustellen, dass sich das "gute und gedeihliche Zusammenleben" in der Telli in den letzten 10 Jahren realisieren liess.

Die alte und die neue Telli vertragen sich gut-- die alte Telli ist manchmal sogar etwas stolz auf ihr jüngeres Kind, nur zugegeben wird es natürlich nicht --, die Turbulenzen, die sich nicht lange nach der Gründung des Quartiervereins im Gefolge mit dem Zusammenbruch des Horta-Konzerns um die Telli ergaben, sind verebbt, die gesamte Telli ist ein selbstbewusstes und gewichtiges Stadtquartier geworden, das gedeihlich mit dem übrigen Aarau zusammenlebt und vorallem harmoniert der Quartierverein Telli mit dem Gemeinschaftszentrum und beide Telliorganisationen mit den Telliern.



PNEU EGGER AG

Neumattstrasse 4, 5004 Aarau Tel. 22 08 32

betreibt die modernste, umweltfreundlichste und schonungsvollste

W A S C H S T R A S S E DER REGION

Selbstverständlich mit der gewohnt zuverlässiger Bedienung !

Die Hoffnungen der Gründer sind meines Erachtens weitgehend in Erfüllung gegangen. Zwar hat der Quartierverein bis heute nicht nur Höhepunkte erlebt und auch etwas von der ursprünglichen Spontaneität der ersten Stunde eingebüsst, die von der damaligen, aber naturgemäss viel kleineren Gruppe von Neu-Tellianern getragen gewesen war, aber gerade so runde Geburtstage wie 10 Jahre Quartierverein bieten Gelegenheit, wieder einmal über die Bücher und in sich zu gehen und zu neuen Ufern vorzustossen.

Der Vorstand des Quartiervereins hat die feste Absicht, 10 Jahre nach Gründung unserer Organisation, neben einem Jubiläumsfest, das nota bene am 30. Juni 1984 stattfinden wird, auch dies zu tun, hofft aber dabei, dass etwas der 1974er Begeisterung auf alle übrigen Tellianer, insbesondere auch auf jene übergreifen möge, die im Laufe des letzten Dezenniums in die Telli gezogen sind.

Mit freundlichen Telli-Grüssen
 Dr. Heinz-Erwin Müller
 Präsident des Quartiervereins

SCHUHE SCHUHE
 SCHUHE SCHUHE
 SCHUHE SCHUHE
 SCHUHE SCHUHE
 SCHUHE SCHUHE
 SCHUHE in grosser Auswahl zu günstigen Preisen!
Schuhgros Aarau
 Einkaufszentrum Telli

Gemeinschaftszentrum



Schwanger -
 schafts -
 Gymnastik

 jeweils:

Freitag 14.00 - 15.00 h
 " 19.30 - 20.30 h

Für die werdende Mutter, die ein klares Wissen über die körperlichen Vorgänge während der Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett erworben und die richtige Einstellung zu dem werdenden Leben in sich gefunden hat.

Sich zweckentsprechend pflegt und ihren Körper trainiert, wird mit Vertrauen, Sicherheit und Freude der Geburt ihres Kindes entgegen sehen.

Die Teilnahme am Kurs sollte im 5 Schwangerschaftsmonat erfolgen, möglichst nach Rücksprache mit dem Arzt.


Kursleitung: Frau Lotti Müller, Dipl.Gymnastik-
 lehrerin, Aarau

Ebenfalls beginnt unter gleicher Leitung ein Kurs für

Rhythmische
 Gymnastik

Freitag 15.00 - 16.00 h
 " 20.30 - 21.30 h

Anmeldungen: Frau M. Basler, GZ 24 63 44



**Stadtverwaltung
Aarau**

Wahllokale

Das Wahllokal im Gewerbeschulhaus wurde aufgehoben.

Neuer Standort: **Gemeinschaftszentrum Telli** (Eingang/Vorraum)

Öffnungszeiten:
Das Wahllokal im Gemeinschaftszentrum Telli ist an Abstimmungs- und Wahltagen wie folgt geöffnet:

Freitag von 17.00-19.00 Uhr
Samstag von 09.00-11.00 Uhr

Der Stadtrat

neu!

neu!



boschetti ag
Sanitär Heizung Küchen
5000 Aarau

BUERO UND WERKSTATT
WEIHERMATTSTRASSE 36,

064 / 24 37 46

Hinweise und Mitteilungen

MUETTERBERATUNG und SAEUGLINGSFUERSORGE

Die monatliche Beratung findet statt: Mittwoch,
7. Februar 84
14 - 16 Uhr

im Gemeinschaftszentrum Telli

A K T I O N A L T P A P I E R

Bitte Altpapier bereitstellen: Rüt mattstrasse:
freitags bis 18.00 Uhr

Delfterstrasse:
freitags bis 18.00 Uhr

Jassen im Gemeinschaftszentrum ! Die Jassgruppe steht allen offen, die gerne ein paar fröhliche und unbeschwerte Stunden in der Gemeinschaft verbringen möchten. Im neuen Jahr treffen wir uns jeweils am:

Mittwoch-Nachmittag: 14.30 - 18.00 Uhr
Freitag-Abend 19.30 - 23.00 Uhr

Jedermann ist zu diesen Jassabenden herzlich eingeladen.

Der Freizeitclub für behinderte Jugendliche und Erwachsene trifft sich im Gemeinschaftszentrum zu folgenden Anlässen:

14. Februar 1984 20.00 h evtl. Kasperle-Abend
28. Februar 1984 20.00 h Fastnacht im grossen Saal

Oski Schraner · Ecke

Gedankenplauderei zum Jahresbeginn

Bereits ist das neue Jahr einen Monat alt. Die Tage werden wieder länger und die Nächte kürzer, wie jedes Jahr, wenn das Jahr neu begonnen hat, und somit nichts Neues unter der Sonne. Immerhin deutet das darauf hin, dass wir uns mit jedem Wechsel von Tag und Nacht dem Frühling nähern. Nicht dass ich ihn vermisst hätte, den Winter, beileibe nicht, doch festgestellt habe ich, das ganz wertungsfrei, dass er bis jetzt noch gar nicht so richtig da war. Niederschläge in Wasserform haben die letzten Wochen zwar gebracht, doch zum Schneien war's selten kalt genug. Das aber sei gar nicht gut, meinen die Forstleute, die mehr Frost ganz gerne sähen. Denn dieser Frost könnte die werdenden Borkenkäfer am Werden hindern, die sich in den von sömmerlicher Hochttemperatur und Trockenheit und schmutziger Luft angeschlagenen Tannen und Fichten embryonal breitgemacht haben. Bleiben aber die Borkenkäfer, einmal geworden, im Wald, dann könnten sie vollenden, was wir Menschen angebahnt haben. Drum ein verspäteter Neujahrsvor-satz mit Blick auf die kommenden warme Jahreszeit: Wenn wir schon keine Waldarbeiterequipen stellen können, die die borkenkäferbefallenen Bäume aus dem Forst schleppen helfen, dann wenigstens raus aus dem Auto und aufs Velo oder die eigenen Füße! Nur wenn wir nämlich geistig auf eigenen Füßen stehen, können wir etwas für unsere Zukunft tun, die zwar immer kürzer wird, weil wir zumindest physisch bloss älter werden (auch so ein Jahres-anfanggedanke). Eine Zukunft, die wir vielleicht nur je erfahren können, wenn wir lernen, geschei-ter zu werden. Früher wurde man älter in der Hoff-nung, gescheiter zu werden; jetzt müssen wir ge-scheiter werden, um überhaupt noch ein Alter zu haben. Doch genug, sonst heisst's, ich jedenfalls sei nur älter geworden!

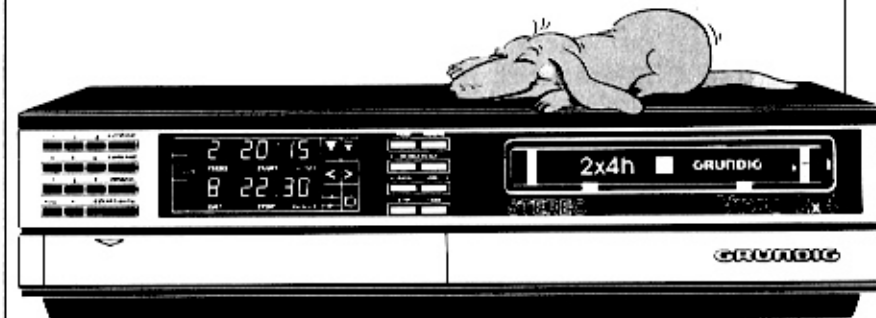
Oski

GRUNDIG Videorecorder

VIDEO
2000

Erkundigen Sie sich bei uns über die neue Generation der Grundig 2 x 4 Videorecorder: das Spitzen-Stereo-Gerät 2200, den Mono-Recorder 2000 oder den besonders preisgünstigen Video-Recorder 1600.

Das europäische System.



Monogerät: 2 x 4 / 1600: Fr. 1'698,--

Stereogerät: 2 x 4 / 2200: Fr. 2'198,--

In Verbindung mit einem GRUNDIG-Farbfernsehgerät:
Alle wichtigen Fernseh-, TELETEXT-, und Videorecorder-Bedienungen nur mit einer Fernbedienung!

Ihr Fachgeschäft in der **Telli**



GYTRONIC AG

5000 AARAU

Guyerweg 1 Telli
Industrielle Elektronik

Radio · TV · hi-fi

064 22 50 31

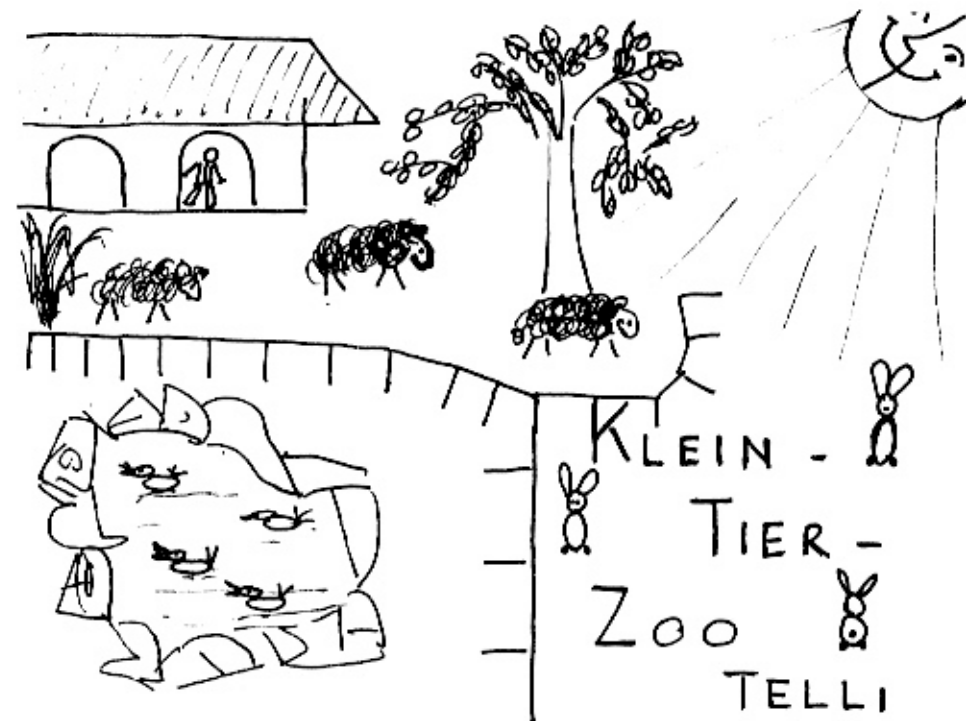
Kleintierzoo

Als Bauherrschaft der Häuserzeilen B + C haben auch wir im Rahmen des Grundeigentümergevertrages Verpflichtungen übernommen, die den Bewohnern der Telli dienen sollen. Die Häuserzeile A (Rüt mattstr. 1-17) hat den Fussballplatz erstellt, Zeile B (Delfterstr. 21-30) den Wasserspielplatz und auf Zeile C (Delfterstr. 31-44) fällt ein Kleintierzoo. Die gegenseitige freie Benützbarkeit unter den Telligewohnern ist selbstverständlich gewährleistet.

Sofern Sie in der letzten Zeit den Baufortschritt der Häuserzeile C beobachtet haben, ist Ihnen sicher aufgefallen, dass Gehege erstellt wurden, die eine Tierhaltung gestatten. Auf Frühjahr/Sommer 1984 soll dort nämlich der erwähnte Kleintierzoo entstehen. Kindern soll die Möglichkeit geboten werden, sich intensiv, d.h. durch Pflege, Fütterung und Bewegung mit Tieren wie Pony, Kaninchen, Zwergziegen etc., auseinanderzusetzen. Dadurch sollen die Kinder einerseits lernen Verantwortung für ein lebendiges Wesen zu tragen, andererseits in der Gruppe dieser Kinder zusammenzuarbeiten.

Unsere Idee besteht nun darin, dass eine noch zu gründende Trägerschaft z.B. in Vereinsform die Ueberwachung und den Betrieb des Kleintierzoo übernehmen könnte. Dieser neuen Trägerschaft sollen keine Kosten entstehen. Sie werden gedeckt durch die Bauherrschaft und andere Quellen. Auf der Seite nebenan sehen Sie ein Anmeldeformular, womit Sie Ihr Interesse am Mitmachen im Kleintierzoo bekunden können. Wir würden uns über möglichst viele Einschreibungen freuen.

Winterthur-Leben



Anmeldetalon Kleintierzoo

Ich interessiere mich grundsätzlich für eine aktive Teilnahme am Aufbau und Betrieb des Kleintierzoo TELLI.

Meine Eltern sind damit auch einverstanden.

Name..... Vorname.....

Adresse..... Ort.....

Alter.....

Datum und Unterschrift der Eltern.....

Hinweis

Erinnern Sie sich noch ? In der Telli-Post vom Oktober 1981 habe ich Ihnen Frau Maria Hagmann-Dundakova vorgestellt. Die Künstlerin wohnt in unserem Quartier und hatte, bis zum Abbruch der alten Jenny-Fabrik, ihr Atelier dort eingerichtet.

Der Abbruch jenes Hauses veranlasste Maria Hagmann-Dundakova ihr Ziegelprojekt zu schaffen. Ziegel eignen sich ganz speziell als Chiffre für Behausung und Menschsein. Die Künstlerin hat Ziegel in ihrer Originalform in Papiermasse nachgegossen und damit, symbolisch den Abbruch eines Hauses, die Gefährdung menschlicher Existenz, dargestellt.

Leider fand ihre Abschieds-Ausstellung damals kaum Beachtung bei uns. International haben aber diese Arbeiten der Künstlerin viel Anerkennung und Erfolg gebracht. Zusammen mit zwölf Künstlern aus Europa und den USA sind ihre Werke zur Zeit an einer vielbeachteten Ausstellung im Museum Bellerive, Höschgasse 3 in Zürich noch bis am 5. Februar 1984 zu sehen. Ebenfalls in Zürich, in der Galerie Edition 999, Winterthurerstr. 16, zeigt Maria Hagmann-Dundakova noch bis am 29. Januar 1984 "Neue Werke".

Ich freue mich herzlich über diese Erfolge und wünsche Maria Hagmann-Dundakova weiterhin viel und weitverbreitete Anerkennung ihres künstlerischen Schaffens.

Margrith Basler

Innenausbau Reparatur- Schnelldienst Renovationen		Fragen Sie den Fachmann!
Gysi AG Weihermattstr. 90 5001 Aarau Tel. 064 - 22 28 42		

Hinweis

W A S I S T H A U S P F L E G E ?

Die Hauspflege ist eine Dienstleistung im Interesse des Einzelnen und der Allgemeinheit. Sie will eine durch Krankheit entstandene Notlage überbrücken, indem sie die Haushaltsführung, die Pflege des Patienten und die Betreuung der Familie sicherstellt.

Die Hauspflege ist ein Element der spitalexternen Krankenpflege und trägt wesentlich zur Entlastung der Spitäler und Krankenhäuser bei, indem dank dem Einsatz der Hauspflegerin viele Patienten in ihrer gewohnten Umgebung gepflegt und betreut werden können.

Die Hauspflege kommt Familien zugute, in denen die Mutter wegen Krankheit ihren Haushalt nicht selbst besorgen kann. Heute zählen vermehrt auch Chronischkranke und Betagte zu den Begünstigten der Hauspflege.

Die Hauspflege verfügt über fachlich gut ausgebildete oder aber auch durch jahrelangen Einsatz erprobte Hauspflegerinnen. Sie werden wochen-, tage-, oder stundenweise an eine durch Krankheit in Not geratene Familie oder Einzelperson vermittelt.

Die Hauspflege ist nicht unentgeltlich. Volkswirtschaftlich gesehen sind die Kosten, verglichen mit jenen, die durch Spitalaufenthalt erwachsen, jedoch bescheiden.

Bellmont Aarau

Glas-+ Gebäudereinigung

Rüt mattstrasse 11
Postfach 396
Telefon 064/22 78 22

Für Privat, Industrie und
Gewerbe

Unterhaltsreinigung
im Abonnement

Teppichshampoonieren

Umzugwohnungen

Frühlingsputzele

HILFE IM HAUSHALT, KRANKENPFLEGE DAHEIM

AUCH FÜR SIE ?

- Wenn Sie als Mutter krank oder im Wochenbett sind (Zuhause oder im Spital)
- Wenn Sie der Schonung oder der Erholung bedürfen
- Wenn Sie als Verunfallter, Kranker oder Betagter zu Hause bleiben möchten
- Wenn der Arzt Pflege, Spritzen, Verbände usw. angeordnet hat
- Wenn

Sie erhalten Auskunft von

HAUSPFLEGEVEREIN, AARAU Fr. G. Rubli 22 32 25
zw. 8 und 10 Uhr morgens



CLARINS
PARIS

Spezialpflege
durch Pflanzenextrakt
für Buste, Körper und Gesicht

Brigitte Falch

KOSEMIK-STUDIO, SOLARIUM
GESICHTSPFLEGE
HAARENTFERUNG MIT WACHS

Maienzugstrasse 6, 5000 Aarau
(Nähe Einkaufszentrum Telli)
Telefon 064 24 54 20

**
** **10 Jahre Gemeinschaftszentrum !** **
**

LIEBE TELLIANER

Das Gemeinschaftszentrum Telli feiert in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen. Wir möchten diesen Geburtstag mit Ihnen zusammen feiern und werden deshalb im Laufe des Jahres verschiedene Aktivitäten und Veranstaltungen unterschiedlicher Art anbieten. Mit der Vielfalt des Angebotes hoffen wir, dass möglichst viele von Ihnen den Weg ins Gemeinschaftszentrum finden werden.

Ihre Margrith Basler

Die Premiere unserer Veranstaltungsreihe gestaltet Herr Pfr. Werner Laubi mit einem Diavortrag über die Veränderung und Entwicklung unseres Quartiers seit dem Sommer 1974:

● 10 JAHRE TELLI ●

am Mittwoch, 22. Februar 1984 und
am Mittwoch, 7. März 1984
jeweils um 20.00 Uhr im grossen Saal

Alle die gerne Rückschau halten und alte Erinnerungen auffrischen möchten sind herzlich zu diesem Anlass eingeladen.

Vorschau auf die nächste Veranstaltung:

Freitag, 9. März 1984 20.00 Uhr

BABETTE + NUMA

PANTOMIMEN BIEL/BUDAPEST

Veranstaltungen im Gemeinschaftszentrum

SELBSTVERTRAUEN - SELBSTSICHERHEIT

Warum haben wir oft Mühe, unseren Wert zu erkennen und unsere Gedanken in Worte zu fassen ?

Dieser Kurs wendet sich an Frauen, die ihre Situation neu überdenken wollen. Wir werden im Gespräch persönliche Erfahrungen austauschen und nach dem Warum unserer Unsicherheiten fragen. Die geschützte Atmosphäre der Gruppe erlaubt uns, neues Verhalten auszuprobieren. Mit mehr Selbstvertrauen und Selbstsicherheit können wir besser auf andere Menschen zugehen, ihnen zuhören und sie verstehen.

Kursdaten: 23. Februar, 1., 8., 15., 22. März 1984
jeweils 20.00 Uhr

Kursort: Gemeinschaftszentrum Telli, Aarau
Gruppengrösse: 12 - 15 Teilnehmerinnen
Kurskosten: Fr. 50.--
Anmeldung: bis 18. Februar 1984 Arbeiter-
bildungsausschuss Aarau, 064 37 26 07
Kursleiterin: Silvia Schibli, dipl. Erwachsenen-
bildnerin, Aarau



TELLI- SPORT

Ihr Sportfachgeschäft im Einkaufszentrum Telli
für sämtliche Sommer- und Wintersportartikel

Jugendteam Ogowe

Das Jugendteam OGOWE trifft sich normalerweise jeden Dienstagabend um 19.30 Uhr im Gemeinschaftszentrum Telli:

Während den Sportferien keine Zusammenkünfte !

14.2.84 19.30 h Telli-Studio: Papiere, Geld und Börse

21.2.84 19.30 h Cheminée-R. Spielabend

28.2.84 19.30 h Telli-Studio: Programmvorschau

Welches junge Mädchen hätte Freude bei meinen zwei kleinen Mädchen



B A B Y S I T T E R



zu sein, höchstens 1- 2mal wöchentlich.

Auf Interessentinnen freut sich: Frau Ursula Hofmann,
Rüt mattstrasse 8, 5004 Aarau Tel. 24 25 29



Werner **BRINER**
Malergeschäft **AARAU**

Telefon:

Geschäft 064 22 23 36 Mühlemattstrasse 91 5000 Aarau
Privat 064 24 60 50 Hans Hässigstrasse 2A Aarau

Kontaktnachmittag

ACHTUNG !

Ausnahmsweise treffen wir uns am
15. Februar 1984 um 14.30 Uhr

im Saal des Gemeinschaftszentrums

Es soll ein gemütlicher Nachmittag werden auf
den wir uns freuen .

Die Vorbereitungsgruppe

Damen-Herren
Perücken Toupé

**coiffure
fischer**

Aarau: Telli-Zentrum Tel. 064/22 17 70
Baden: Weite Gasse 17 Tel. 056/22 53 32
Wettingen: Landstr. 37 Tel. 056/26 60 90
Kleindöttingen: Hauptstr. 230 Tel. 056/45 10 62

Nun auch eine Opelvertretung in Ihrer Nähe!

telli garage ag

Tellistrasse 90
5000 Aarau
Tel. 064 / 24 40 55



Verkauf Service Reparaturen Superbenzin



Gymnastik mit Musik

FÜR FRAUEN AB CA. 45 JAHREN

BEGINN: DONNERSTAG, 1. MÄRZ 1984
8.45 - 9.35 UHR (50 MINUTEN-LEKTION)
ORT: LOKAL DES JUDDOCLUB, DELFTERSTRASSE 44,
AARAU
ANMELDUNG UND AUSKUNFT: CHRISTA EBLING, ROCHHOLZ-
WEG 7, AARAU - TEL.NR. 24 45 00

Jazzgymnastik

BEGINN: DONNERSTAG, 1. MÄRZ 1984
9.45 - 10.35 UHR (50 MINUTEN-LEKTION)
ORT: LOKAL DES JUDDOCLUB, DELFTERSTRASSE 44,
AARAU
ANMELDUNG UND AUSKUNFT: CHRISTA EBLING, ROCHHOLZ-
WEG 7, AARAU - TEL.NR. 24 45 00

29 Geschäfte unter einem Dach.



"AN FÜR
CHIND."



"EIFACH
E HIT."

Einkaufszentrum
TelliAarau

Chum lueg und los.
S'isch immer öppis los.